

## 4.2 ABDICHTUNGEN

### NORMEN

**DIN 18195** Abdichtungen von Bauwerken

**DIN 18531** Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen

**DIN 18534** Abdichtung von Innenräumen

**DIN 18535** Abdichtung von Behältern und Becken

### REGELN

**ZDB-MERKBLATT:** Abdichtungen im Verbund (AIV) Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innenbereich.

**ZDB-MERKBLATT** „Belagskonstruktionen mit Fliesen und Platten außerhalb von Gebäuden.“

**ZDB-MERKBLATT** „Schwimmbadbau – Hinweise für Planung und Ausführung keramischer Beläge im Schwimmbadbau“.

### GESETZE

Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Bauordnungen der Bundesländer

### UNTERGRÜNDE

Je nach Einwirkungsklasse geeignete plane Beton- und Mauerwerksflächen, Putze P II CS II + III und P III CS IV, Estriche nach DIN 18560 etc. Untergrundmängel sind vorab zu beseitigen.

### Verbundabdichtung

Nach ZDB-Merkblatt und den Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Systemanbieters. Abdichtungssysteme mit allgemein bauaufsichtlichem Prüfzeugnis (abP).

### Grundierung

Entsprechend dem Untergrund und Abdichtungssystem.

### BEANSPRUCHUNGSKLASSEN

#### Hohe Beanspruchung (bauaufsichtlich geregelter Anwendungsbereich)

**A**\_hohe Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser im Innenbereich

z. B. Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich oder privat)

**B**\_hohe Beanspruchung durch von innen ständig drückendes Wasser im Innen- und Außenbereich

z. B. öffentliche und private Schwimmbecken

**C**\_hohe Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen im Innenbereich

z. B. in gewerblichen Küchen und Wäschereien

#### Mäßige Beanspruchung (bauaufsichtlich nicht geregelter Anwendungsbereich)

**A0**\_mäßige Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser im Innenbereich

z. B. in häusl. Bädern, Badezimmern von Hotels

**B0**\_mäßige Beanspruchung durch nicht drückendes Wasser im Außenbereich

z. B. auf Balkonen und Terrassen (nicht über genutzten Räumen)

### GRUPPEN DER ABDICHTUNGSTOFFE (VERBUNDABDICHTUNG)

#### a) Polymerdispersionen (D)

Gemische aus Polymerdispersionen und organischen Zusätzen mit oder ohne mineralische Füllstoffe angereichert.

Die Erhärtung erfolgt durch Trocknen. Anwendung zulässig in Beanspruchungsklasse A und AO

#### b) Kunststoff-Zement-Mörtelkombinationen (M)

Gemische aus hydraulisch abbindenden Bindemitteln, mineralischen Zuschlägen und organischen Zusätzen sowie Polymerdispersionen in pulverförmiger oder flüssiger Form (z. B. flexible Dichtungsschlämmen). Die Erhärtung erfolgt

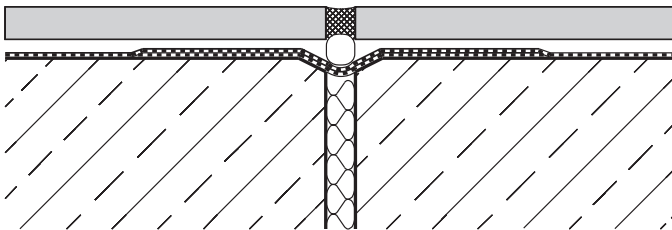
durch Hydratation und Trocknung. Anwendung zulässig in Beanspruchungsklasse A, B, AO und BO

### c) Reaktionsharze (R)

Gemische aus synthetischen Harzen und organischen Zusätzen mit oder ohne mineralische Füllstoffe angereichert. Die Aushärtung erfolgt durch chemische Reaktion. Anwendung zulässig in allen Beanspruchungsklassen

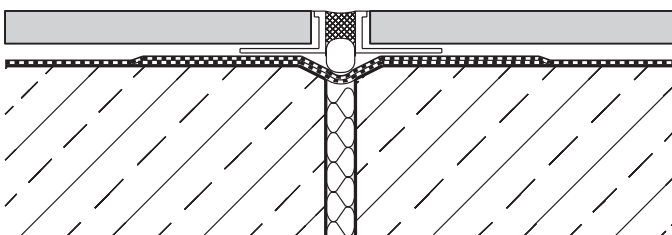
## ABDICHTUNGEN | DICKBETTVERLEGUNG WÄNDE

### ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV) | SYSTEMAUSFÜHRUNG | IM BEREICH VON BEWEGUNGSFUGEN

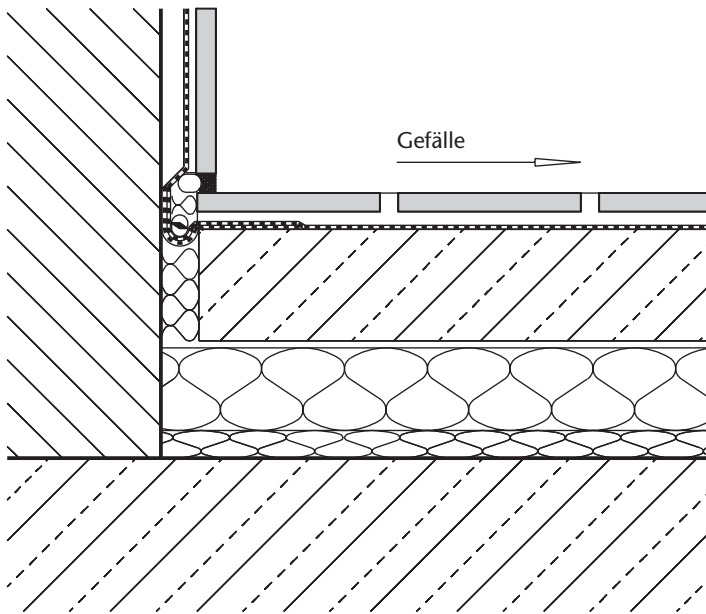
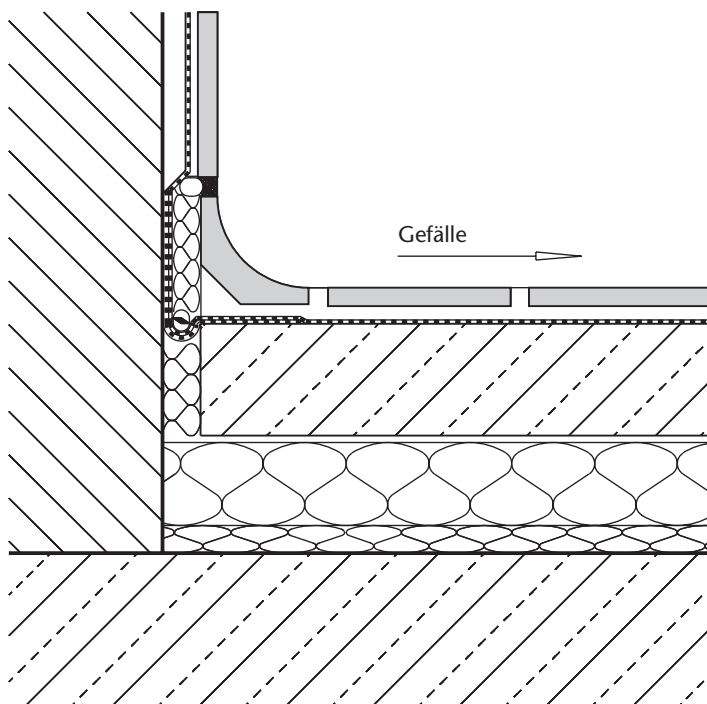


**AGROB BUCHTAL Fliesen/Platten**  
 Dünnbettmörtel  
 Abdichtung im Verbund mit Dichtband  
 Silikon  
 PE-Schaumschnur

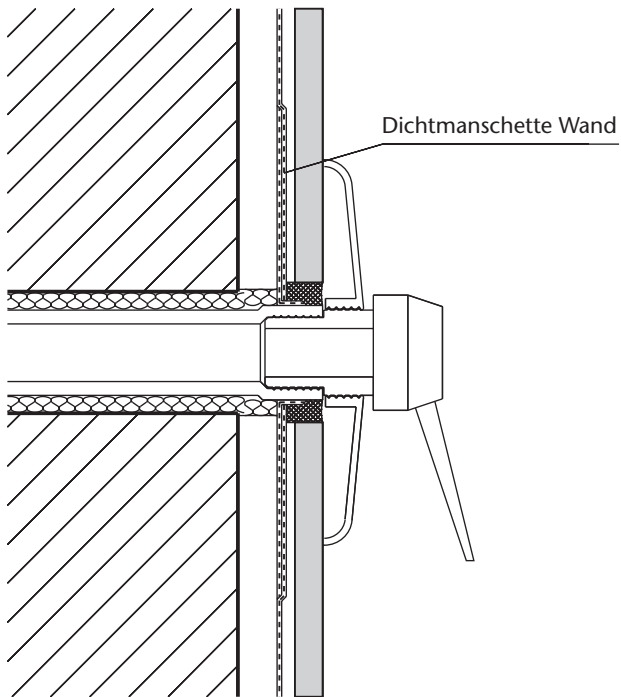
### ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV) | SYSTEMAUSFÜHRUNG | MIT KANTENSCHUTZPROFILIEN



**AGROB BUCHTAL Fliesen/Platten**  
 Dünnbettmörtel  
 Verbundabdichtung mit Dichtband  
 Silikon  
 PE-Schaumschnur  
 Kantenschutzprofile

**ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV) | SYSTEMAUSFÜHRUNG | IM BEREICH VON ANSCHLUSSFUGEN  
WAND/BODEN OHNE KEHLENAUSBILDUNG****ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV) | SYSTEMAUSFÜHRUNG | IM BEREICH VON ANSCHLUSSFUGEN  
WAND/BODEN MIT HOHLKEHLE**

## ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV) | SYSTEMAUSFÜHRUNG | IM BEREICH WANDDURCHFÜHRUNG



## ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV) | SYSTEMAUSFÜHRUNG | IM BEREICH BODENLAUF

